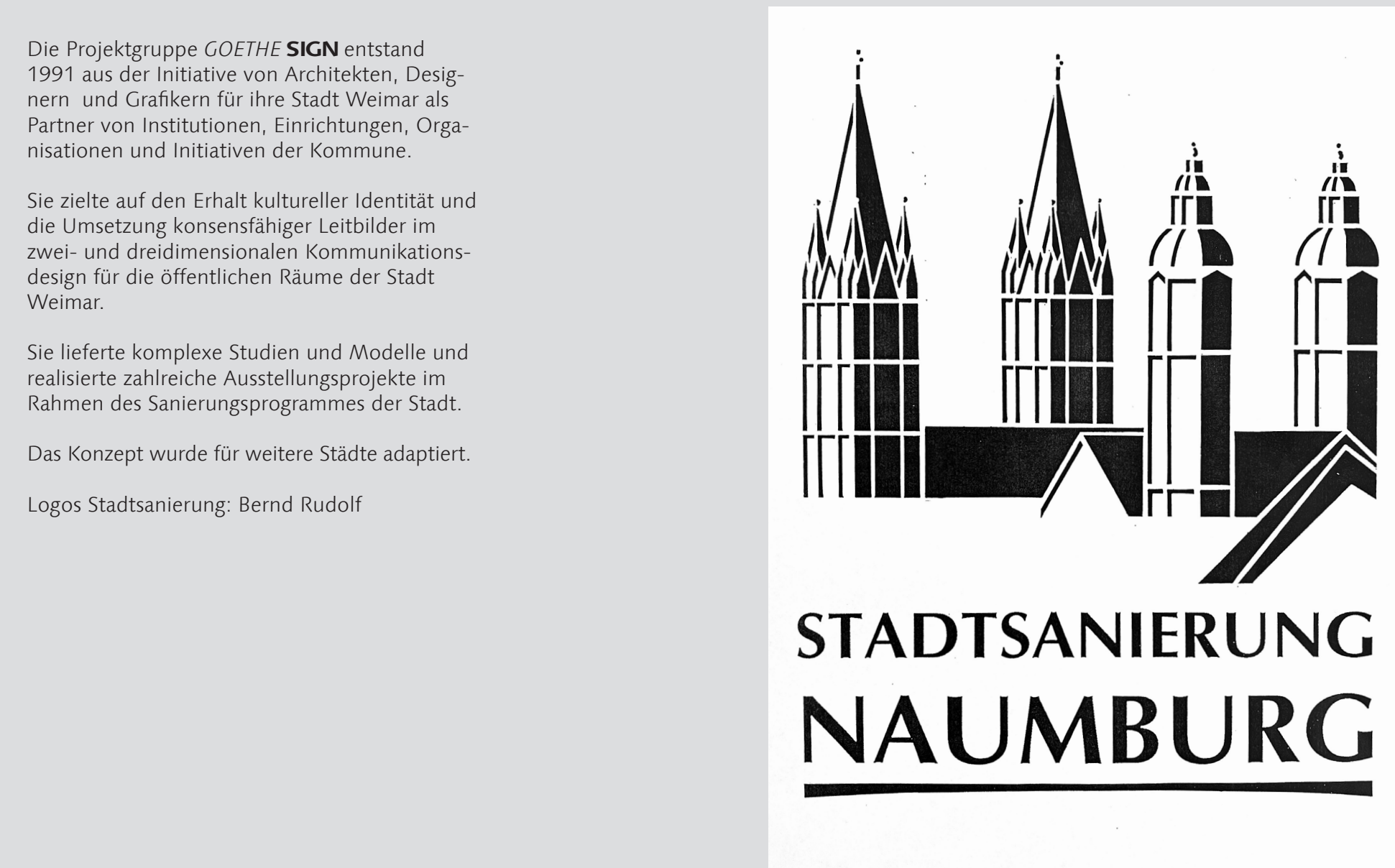



Impressum
Herausgeber: Magistrat der Stadt Weimar, Markt 15, O-5300 Weimar
Textbearbeitung: DSK - Deutsche Stadtentwicklungsgesellschaft m.b.H.,
Sanierungsträger und Treuhänder der Stadt Weimar
Brühl 10
(ab April Erfurter Straße 11)
O-5300 Weimar
Layout: GOETHE SIGN
Druck: WEIMARDRUCK
Hinter dem Bahnhof 10
O-5300 Weimar



Die Projektgruppe **GOETHE SIGN** entstand 1991 aus der Initiative von Architekten, Designern und Grafikern für ihre Stadt Weimar als Partner von Institutionen, Einrichtungen, Organisationen und Initiativen der Kommune.
Sie zielte auf den Erhalt kultureller Identität und die Umsetzung konsensfähiger Leitbilder im zwei- und dreidimensionalen Kommunikationsdesign für die öffentlichen Räume der Stadt Weimar.
Sie lieferte komplexe Studien und Modelle und realisierte zahlreiche Ausstellungsprojekte im Rahmen des Sanierungsprogramms der Stadt.
Das Konzept wurde für weitere Städte adaptiert.
Logos Stadtsanierung: Bernd Rudolf

Bernd Rudolf und Klaus Nerlich
Rauminstallation

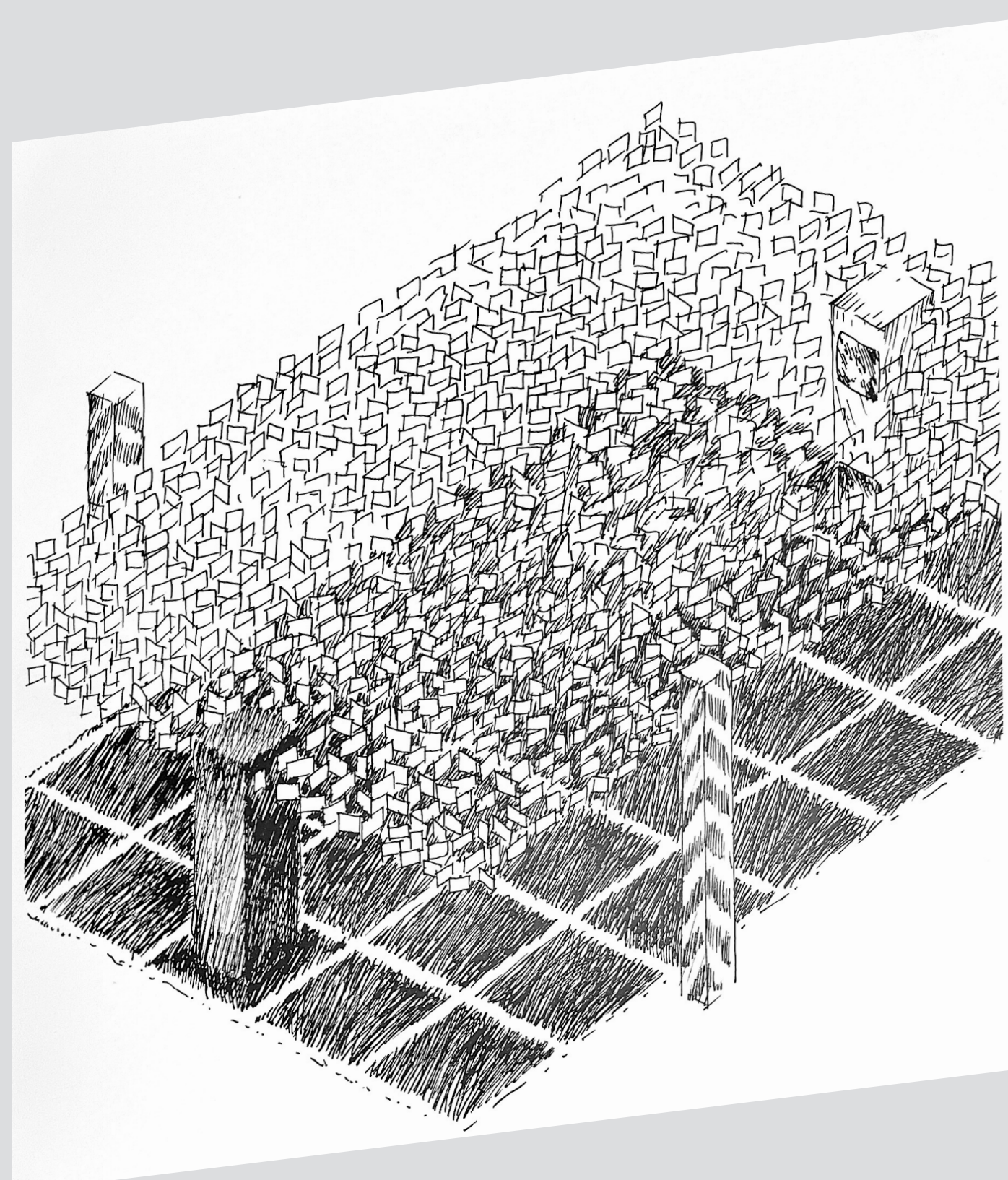


1956 geboren in Dessau
1952 geboren in Erfurt

1977-82 Architekturstudium
1982-87 Designstudium
Seit 1982 Assistent an der HAB Weimar
1989/90 Stipendiat des IFG Ulm

1973-79 Architekturstudium
1979-83 Grafikdesignstudium
Seit 1979 Assistent an der HAB Weimar

Seit 1991 zusammen in der Projektgruppe „GOETHE-SIGN“
Leben in Weimar



Barbara Bredow Bilder und Zeichnungen
Hans Bause Entwurfsarbeiten
Udo Grabow Fotografien
Hans Leo Harwardt Raumausbauten
Karl-Georg Hirsch Plastiken
Klaus Nerlich Raumausbauten
Vero Röhn Texte
Bernd Rudolf Raumausbauten
Emsj Selinger Malerei
Monica Weiss Raumausbauten

MEHL-ART / mail-art
Grenzverwischungen unter Europabildern

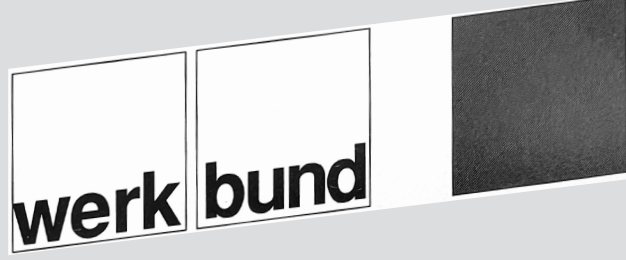
Postkarten überwinden schon immer Grenzen, senden Botschaften und wecken Sehnsüchte, projizieren Wunschbilder und haben ihre eigene Wirklichkeit. Sich selbst ein Bild zu machen, erfordert Grenzen zu überschreiten.
Die Rauminstallation schwebender gesammelter Postkarten aus dem Ausland veranschaulicht Ersatzreisen der DDR-Bürger in Augenhöhe. Meridiane aus Mehl auf dem Boden gebieten Vorsicht während der Annäherung an die Bilder und Texte, ein gedankliches Vertiefen in die Karten lässt jedoch schnell die ursprüngliche Vorsicht vergessen.
So entstehen Verwischungen, die bald einer Landkarte ähneln.



Grenz-Bereich
Über die Wäucher einer Idee

In der Nacht 1982 waren ich und Bernd Rudolf in der DDR. Wir suchten nach einer Idee für eine Ausstellung im Rahmen des Sanierungsprogramms der Stadt Weimar. Die Ausstellung war zunächst ein Projekt der Stadt Weimar, das von der Stadt Weimar und dem IFG Ulm unterstützt wurde.

Konzept der Ausstellung: Barbara Bredow und Udo Grabow
Deutscher Werkbund Hessen e.V.
Frankfurt am Main 1991



GOETHE SIGN

Projektgruppe **GOETHE SIGN**
Gründungsmitglieder: Klaus Nerlich, Bernd Rudolf, Helmut Hengst
Ausstellungen / Design- und Kunst-Projekte für Weimar